

Die Verwaltung wurde in der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus und des Verwaltungsausschusses am 07.08.2012 beauftragt, Wirtschaftlichkeitsberechnungen auf der Basis des von der Gesellschaft für Entwicklung und Management von Freizeitsystemen mbH & Co KG (GMF) erstellten Gutachtens zu erstellen. Diese Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurden den Ratsmitgliedern in der letzten Woche zugestellt.

Da derzeit die Vorbereitungen für die Erstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2013 beginnen, werden sich Rat und Verwaltung parallel dazu auch mit der Zukunft des Freizeitbades auseinandersetzen. Seitens der Verwaltung wurde vorgeschlagen, das Thema in der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus am 26. September zu beraten.